
Referat für Kunst und Theorie

// *department for art and theor*

Datum: 23.06.2018

Semester S2018

Hochschüler_innenschaft Universität für angewandte Kunst
National Union of Students

Inhalt:

Präsentation und offene Diskussion	FAILED ARTISTS INTERNATIONAL	1
Workshop	"line(s) in our body"	2
Besichtigung Museum	Sprichst du Kunst? Hörst du Kunst?	3
[hufak] Newsletter		4
Festival	DAYS OF OPEN PERFORMANCE	5

Präsentation und offene Diskussion

: FAILED ARTISTS INTERNATIONAL
Florian Egermann (Köln)

06.06.2018 | 11:00 - 15:00 | Oskar Kokoschka Platz / EG

16:00 | (VZA 3) Vordere Zollamtstraße 3, 1030 Vienna, Seminarraum 11

30 Teilnehmer

Bist du gescheitert? Ökonomisch, künstlerisch, mag Mutti deine Kunst?

Vergiß' alle diese Sorgen und bewirb dich auf ein offizielles FAILED ARTIST Zertifikat. Besuche unseren Vortrag und Diskussion über Kunst, Geld, das Leben – und: Scheitern. 400 Euro

<https://www.fleg.de/news/exhibitionperformancegig/failed-artists-international-hufak>

Workshop

: "line(s) in our body"
Jasmin Schaitl

15.05.2018 | 15:00 - 20:00 | Seminarraum 24 (VZA3)

20 Teilnehmer

In diesem Workshop wird die Linie als Ausgangspunkt für performative Aktionen und Kollaborationen stehen. Im Zentrum steht das Thema der Achtsamkeit auf den eigenen Körper, dessen Einsatz, Bewegungsabläufe und zwischenmenschliche Arten der Kommunikation.

300 Euro

Besichtigung Museum

: Sprichst du Kunst? Hörst du Kunst?

24.05.2018 – Man Ray, Kunstforum Wien

In der Zusammenarbeit mit Referat für internationale Studierende (International Student Department)

Dauer: 1 Stunde

Interaktiver Ausstellungsrundgang und Workshop

Schwerpunkt Sprache oder Musik

[hufak] Newsletter - Open Call Kunst und Theorie - 11.05.2018

Kunstgeschichte-Festivals

24. 05.2018 - 27. 05.2018 | Wien

Von 24. bis 27. Mai 2018 bietet dir das Kunstgeschichte-Festival durch Workshops, Expert_innenführungen, interaktive Vorträge und andere Formate die Möglichkeit dich außerhalb des universitären Alltags mit Kunstwerken und unterschiedlichen kunstgeschichtlichen Themen direkt vor Ort, im Museum, in der Galerie und im öffentlichen Raum auseinanderzusetzen, hinter die Kulissen bedeutender Institutionen und Projekte der Wiener Kunst- und Kulturlandschaft zu blicken, praxisnah verschiedenste Berufsfelder für Kunsthistoriker_innen kennenzulernen, der Beschäftigung mit dem Kunstschaffen von Künstler_innen in Ateliers, der persönlichen Vernetzung mit Studierenden der Kunstgeschichte und verwandten Fächern aus ganz Österreich.

Deadline for Proposals: 18.05.2018 – **Keine Teilnehmer**

<http://www.kstg-fstvl.at/>

Preis der freien Szene Wiens 2018

Die IG Kultur Wien vergibt seit 2004 durch die Stadt Wien finanzierte Preisgelder an Projekte der freien Szene Wiens in der Höhe von insgesamt € 7.000.

Partizipativ vergeben werden insgesamt drei Preise, die den Blick darauf fokussieren sollen, was in der Stadt Wien abseits von hoch subventionierter und institutionalisierter Kultur stattfindet. Ziele sind dabei von Beginn an die verstärkte Sichtbarmachung und Vernetzung freier und autonomer Kulturarbeiter*innen.

Honoriert werden unabhängige Projekte, welche in der Stadt Wien oder größtenteils in der Stadt Wien realisiert wurden. Dabei wird von allen Einreichungen eine Sensibilität bezüglich Genderfragen und gesellschaftlichen Ausschlussmechanismen erwartet.

www.igkulturwien.net

[hufak] Newsletter - Präsentation und Gespräch

15 Jahre ZTOHOVEN

25.04.2018 | 19.00 | Depot, Breite Gasse 3, 1070 Wien,

Eine live in den tschechischen Wetterkanal eingespielte Atomexplosion, die Überlistung von Behörden durch gefakte Personalausweise, das Verschicken der tschechischen Präsidentenflagge. Mit Aktionen wie diesen sorgt das tschechische Künstlerkollektiv Ztohoven seit 15 Jahren für Verwirrung, aber auch Empörung.

Otto Horsi, Petr Žilka, artists, Zthoven - „The way out“, Prag

www.depot.or.at

[hufak] Newsletter - Buchpräsentation in Belvedere

Anti-Book: Communist Forms in experimental Publishing - Nicholas

Thoburn

17.04.2018 | 19:00 | Salon für Kunstbuch, Belvedere21 Arsenalstraße 1, 1030 Vienna

Festival

DAYS OF OPEN PERFORMANCE VIENNA 2018

23. – 30.6.2018 - Galerie Michaela Stock/ Zentrale /AU

3 Teilnehmer

Theme: SOUNDING SPACE- SOUNDS GOOD!

Das Performancefestival DOPUST Vienna 2018 / Days of open Performance präsentiert sich in seiner vierten Auflage erstmalig als eine künstlerische „Partitur“ mit einem, raumübergreifenden Programm an unterschiedlichen Orten (Underground-Szene, akademische Bildungsstätten, Kunstgalerien, Off-Spaces und im öffentlichen Raum) in Wien zum Thema Sound.

400 Euro

Bericht des Referats für Feministische Politik

Sommersemester 2018:

“Selbstverteidigungskurs für weibliche Studierende”



<Selbstverteidigungskurs für weibliche Studierende> unter der Leitung von Stefan Reinisch.

Der Kurs fand über 4 Wochen jeweils 1x pro Woche zu einer Unterrichtseinheit von 2 Stunden statt. Der Kurs fand im Seminarraum 15 der Universität für angewandte Kunst (Gebäude in der Vorderen Zollamtsstraße 3, 1030 Wien) statt.

Die maximale Anzahl der Teilnehmerinnen wurde auf 20 festgelegt, 15 Frauen haben sich zu dem Kurs angemeldet.

Die Termine waren wie folgt:

20.03.2018 - 10:15 bis 12:15 | Seminarraum 15

27.03.2018 - 10:15 bis 12:15 | Seminarraum 15

10.04.2018 - 10:15 bis 12:15 | Seminarraum 15

17.04.2018 - 10:15 bis 12:15 | Seminarraum 15

Laufendes, aktuelles Projekt:

Frauen*Cafe (F*C) x Frauenhetz x Hufak, Diskussion: Feminismus Für Alle.



Frauen*Cafe Wien x Frauenhetz x Hufak

Idee: Eröffnen Sie eine Diskussion oder ein Forum mit Frauenhetz für die Leute die für Feminismus und feministische Politik interessiert sind. (Wohltätigkeitsveranstaltung, Besucher können auch so viel Geld spenden, wie sie möchten. Im Frauencafe werden Snacks, Getränke ohne Alkohol angeboten.)

Das Thema der Diskussion oder Forum :
Feminismus für Alle.

Die Position des Feminismus und feministische Politik.

Program :

Presentation vom Frauenhetz
Vorstellung vom Frauenhetz und Frauencafe,
Hufak office

Q und A time

Für alle Angewandte Studenten, Kein Eintritt aber Freispende

Plan: Start Anfang September (2018)

Eine Diskussion und Präsentation über Feminismus (“Die Position des Feminismus und der feministischen Politik”) für Studierende, die an Fragen des Feminismus, Gender-Politik und Politik im Allgemeinen interessiert sind. Die Idee liegt in einer Zusammenarbeit mit Frauen*Cafe Wien, Frauenhetz und der hufak. Der Raum wird vom Frauen*Cafe Wien gegen einen Betrag von 100€ zu Verfügung gestellt. Es wird um Freie Spenden erbeten, um dem Frauen*Cafe Wien aus der Finanzkrise zu helfen. Vor Ort wird es ebenfalls eine Präsentation geben, welche ca. 2 Stunden dauert. Das Budget beträgt 200€ (100€ für den Raum, 100€ für den Vortrag/Präsentation). Vor Ort wird es alkoholfreie Getränke und kleine Snacks geben - finanziert ebenfalls durch die hufak (Budget noch nicht vereinbart). Die freie Spende wird von den Gästen erbeten und im Anschluss ans Frauen*Cafe Wien gespendet.

Kontakt Daten:

F*C : <http://frauencafe.weblog.mur.at/>

Frauenhetz : <http://frauenhetz.jetzt/>

Sonstiges:

Mitarbeit in der “Visa for abroad students - Working Group der hufak” (04.2018 ~)

Hufak Bericht: BiPol WiSe 16/17 – SoSe 17

BiPol ReferentInn: Tinka Legvart

BiPol Sachbearbeiter: Markos Triantafyllou

-> Wir haben 3 Treffen mit StudienvertreterInnen organisiert, 2 davon waren erfolgreich (im Bezug auf die Anwesenheit)

Für das letzte treffen haben wir StVs zu unserer 6. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der HochschülerInnenschaft an der Universität für angewandte Kunst Wien im Studienjahr 2017 eingeladen, damit sie die Möglichkeit hatten unser Team kennen zu lernen und etwas von unserer Arbeit mitkriegen konnten. Im Anschluß haben wir mit unserem StV treffen weiter gemacht. Offene Fragen vom letzten Treffen am 12. 06. 2017:

- Abteilung Architektur: Motivieren! Es gibt noch keine StV Besetzung
- Abteilung Bildende Kunst: Es wurde der Wunsch ausgedrückt, sich mit anderen Univesität zu vernetzen z.B. mit der Akademie und der Bildenen Kunst abteilung der Akademie. Wie haben generell darüber gesprochen, wie die StV an unterschiedlichen Kunstunis mehr mit einander vernetzten könnten. Es wurde ein Beispiel von Abteilung Resaturierung gegeben, dass sie an der Bildenen ein gutes Evaluierungssystem haben und dass es gut wäre sich darüber mit ihnen zu unterhalten.
- Es wurde einen Wunsch ausgedrückt mit den unterschiedlichen Abteilunen vll einmal ein Workshop zu machen, damit sich alle besser kennenlernen und auch ihre Rolle als StV verstehen bzw. Auch wissen wie sie einander untestützen können.
- Noch immer kommt sehr oft die Frage auf, wie können wir StV Nachwuchs finden und sie besser integrieren? Es braucht mehr Werbung, z.B. Mit Hilfe von Middlebau, und generell die StV mehr engagieren
- Frage nach Evaluierungspersonen (gut oder nicht gut? Restaurierung berichtet: mündliche Evaluation. Bsp: Chemie Grundlagen - Lecturer wurde ersetzt ; bei der künstlerischen Professur eher nicht die relevant (zu neoliberal))
- Im Senat verlaufen die Gesrpäche bezüglich PhD Studium (Aufnahmeverfahren etc.)

--> BiPol hat zusammen mit Kunst und Theorie zwei weitere Angebote für die Studierende über die zwei Semester organisiert:

- "Spielbühne" - ein wöchentliches Imprtotheater Workshop mit Hannah Nestlinger
- "Body Love Movement" - ein Tanz- bzw. Bewegungs- Worksop mit Mzamo Nondlwana

Beide Workshops haben von der Seite der Teilnehmer ein sehr gutes Feedback bekommen. Wir haben auch darüber geredet, die Workshops in den kommenden Semester wieder anzubieten (vor allem Body Love Movement)

--> Mitorganisation und Unterstützung der Teilnahme an der Regenbogen Parade 2017, Wien. Auch bei dem Event, haben wr einen sehr gutes Feedback

bekommen. Nicht nur von der Seite unsere Studierende, sondern auch von der Seite des Senats und Studierenden an anderen Univesitäten (z.B. Akademie der bildenen Künste)

--> BiPol Referat hat auch an der Senatsklausur mitgemacht und es war sehr

--> Außerdem war die ReferentInn bei den Senatsitzungen in beiden Semestern dabei

--> Fred Adler Müller Stipendium, Mitbedeildigung an der Diskussion

--> Mitentscheidung Arbeitsstipendium

--> Mitorganisation des Wintermarkts

--> Mitorganisation ÖH Wahlen

--> Neue BiPol ReferentInn: Victoria Mlakar
Neue BiPol SachbearbeiterInn: Stephanie Tiefenbacher

<https://www.facebook.com/Bipol-Netzwerk-Zentrumsvertretung-Wien-1286239111410517/?fref=ts>

<https://www.facebook.com/groups/bipolzentrum/?fref=ts>

QUEER_REFERAT_TÄTIGKEITSBERICHT

ÖH - Universität für angewandte Kunst Wien

STUDIENJAHR 20 17/ 18

10/2017 | Neuübernahme des Referats

Umbenennung und Neubeschreibung (siehe Homepage)

Vernetzungstreffen / Beratung / Gespräche

~15 Treffen mit der queer-feminist-meetings-Gruppe

4 Gespräche wg. (cis- u/o hetero-) sexistischer Diskriminierung an der Angewandten

3 Treffen mit Referent_innen des queer*feministischen Referats der Akademie

1 Treffen mit Quix Kollektiv

1 Teilnahme an einem Treffen der doing your homework – Gruppe

1 Teilnahme an einem Workshop für alle queer + queer-fem + fem Referat in Österreich, organisiert von der ÖH BV (queer ref)

12/2017 | Projektförderung WE DEY

WE DEY wurde bei ihrem Kalenderprojekt finanziell unterstützt. Interessierte Studierende der Angewandten haben ein Freixemplar erhalten.

AfG

anwesend bei allen (2) Sitzungen im Studienjahr 17/18,

3 Sitzungen in der Studienkommission Design

qfm

Seit 01/2018 treffen sich Studierende der Universität für angewandte Kunst Wien zu "queer-feminist-meetings", da sie einen queer-feministischen Diskurs an der eigenen Uni und andernorts vermissen. Die Gruppe besteht aus circa 25 Angewandten-Studierenden verschiedener Institute, wovon etwa 10 aus drei unterschiedlichen Instituten sehr aktiv sind. qfm und das Queer Referat arbeiten zusammen.

ca. 15 Gruppentreffen

2 öffentliche Film-Screenings (20.03. und 24.05.)

<https://www.facebook.com/qfm.uni/>

Das Queer Referat hat qfm Budget für Vernetzungstreffen und Material zu Verfügung gestellt.

02/2018 | Unterstützungsansuchen der Türkis Rosa Lila Villa

Die Villa wurde finanziell beim Umbauprojekt unterstützt.

02-03/2018 | Gespräche bzgl. all gender toiletten an der Uni

28.02. Gespräch mit Irene Fürst, Doris Löffler und Rebecca Sternberg.

Anschließend Infomaterial sammeln, Mails schreiben.

28.05.2018 | Workshop: Queer und (Anti-)Kapitalismus mit Heinz-Jürgen Voß [ABGESAGT!]

Workshop musste sehr kurzfristig krankheitsbedingt abgesagt werden, wird vsl. im WiSe 18/19 nachgeholt.

<https://www.facebook.com/events/1950806731659729/>

04. - 09.06.2018 | QUEER-FEMINIST AWARENESSWEEK organisiert von qfm

öffentliche Veranstaltung in beiden Lichthöfen. mit lectures, performances, artist-talks und workshops. Das queer Referat hat sich stark an der Planung und Einladung beteiligt. Es wurde ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt. Es war eine sehr erfolgreiche Woche.

http://www.dieangewandte.at/150jahrefestakt?artikel_id=1523092575451

<https://hufak.net/2018/05/queer-feminist-awareness-week/>

Das Queer Referat hat Honorarnoten für die Woche übernommen:

Clara Fridolin Biller – Verfügungstellung von Illustrationen

Infoladen – Verfügungstellung von ZINES

VIMÖ – Verfügungstellung von Infomaterial und Filmen

06/2018 | Beratende Funktion, Einreichung für ein Thementutorium bei der ÖH BV

Einer Studierendengruppe wurde bei der Einreichung für ein Thementutorium zum Thema „Intersektionale Antidiskriminierungsarbeit“ geholfen.

15.06.2018 | Vortrag + Workshop: Inter* und Trans* an der Uni mit Darian Valentino Michtits & Noah Rieser

http://www.dieangewandte.at/150jahrefestakt?artikel_id=1528204338621

<https://hufak.net/2018/06/inter-und-trans-an-der-uni/>

16.06.2018 | Regenbogenparade : Vienna Art Universities vs. Queer Students*

Die Rektorate der 3 Wiener Kunstunis (mdw, Akademie, Angewandte) haben beschlossen auf die Parade zu gehen. Initiative ging von der Akademie aus. Die Referatsperson wurde von Barbara Putz-Plecko gefragt, ob sie die Koordination für die Angewandte übernimmt. Darauf hat sich qfm an der inhaltlichen Koordination beteiligt und bei der AWARENESS WEEK Inhalte öffentlich diskutiert.

<https://www.akbild.ac.at/Portal/organisation/uber-uns/news/vienna-pride-2018-die-akademie-auf-der-regenbogenparade>

Department for International students
Referat: Maria Tsaneva

Winter Semester 2017/18

- German Courses / Winter Semester
A1.1 every Monday 16:30 - 18:00
A2.1 every Wednesday 16:30 - 18:00
B1.2 every Friday 11:30 - 13:00
- Welcome-date for all incoming international students
- 11.10.2017 - Welcome dinner with Erasmus students
- 29.11.2017 - Jurysitzung Auslandsstipendien
- 11.12.2017 - Christmas Punch at Schönbrunn with Erasmus students

Summer Semester 2018

- German Courses / Summer Semester
A1.2 16:30 - 18:00 every Monday (starting 5.03)
A2.2 13:30 - 15:00 every Thursday (starting 8.03)
B1/B2 15:30 - 17:00 every Thursday (starting 8.03)
- 28.02.2018 - Welcome-date for all incoming international students
- 7.03.2018 - JURYSITZUNG - Outgoing Erasmus students
- 24.05.2018 – The German course organized by Hufak visited Kunstforum Wien where the exhibition of Man Ray was taking place.
- 30.05.2018 - Jurysitzung Auslandsstipendien

Vienna, 18.06.2018

(Maria Tsaneva)

Referat für Internationale Studierende
Referat: Maria Tsaneva

Wintersemester 2017/18

- Deutschkurse / Wintersemester
A1.1 jeden Montag 16:30 - 18:00
A2.1 jeden Mittwoch 16:30 - 18:00
B1.2 jeden Freitag 11:30 - 13:00
- Welcome-Day für alle ankommenden internationalen Studierenden
- 11.10.2017 - Welcome Abendessen mit Erasmus-Studenten
- 29.11.2017 - Jurysitzung Auslandsstipendien
- 11.12.2017 - Christmas Punch in Schönbrunn mit Erasmus-Studenten

Sommersemester 2018

- Deutschkurse / Sommersemester
A1.2 16:30 - 18:00 jeden Montag (ab 5.03)
A2.2 13:30 - 15:00 jeden Mittwoch (ab 8.03)
B1/B2 15:30 - 17:00 jeden Freitag (ab 8.03)
- 28.02.2018 - Welcome-Day für alle ankommenden internationalen Studierenden
- 7.03.2018 - Jurysitzung - Ausgehende Erasmus-Studenten
- 24.05.2018 – Der von Hufak organisierte Deutschkurs besuchte das Kunstforum Wien, wo die Ausstellung von Man Ray stattfand.
- 30.05.2018 - Jurysitzung Auslandsstipendien

Wien, 25.06.2018

(Maria Tsaneva)

Tätigkeitsbericht

Das Sozialreferat ist deine Adresse für Fragen oder Probleme, die deine soziale Themenbereiche betreffen. Dies können folgende sein:

- - Beihilfen und Stipendien (Studienbeihilfe, Familienbeihilfe, etc.)
- - Finanzielle Unterstützungsleistungen (staatliche Sozialleistungen etc.)
- - Arbeiten und finanzielle Grundsicherung (Arbeitssuche, Arbeitsrecht, Arbeitslosigkeit)
- - Wohnen (Wohnmöglichkeiten, Wohnungssuche, wohnbezogene Beihilfen, etc.)
- - Studieren mit Kind

Folgende Projekte wurden im Rahmen des Sozialreferats im Jahr WS2016/SS2017 umgesetzt:

- Das Survival Kit
- Regenbogenparade
- Weihnachtsmarkt
- Viele Unterstützungen an Studierende (Beihilfen und Stipendien)

Das letzte Jahr war ein sehr wertvolles Jahr mit vielen Projekten die mit Herzblut und Engagement umgesetzt wurden. Damit bedanke ich mich vor allem beim HUFAC Team, dass bei der Umsetzung dieser Projekte große Hilfe geleistet hat.

Tätigkeitsbericht Vorsitz Studienjahr 2017/2018

Organisation und Planung wöchentlicher Teammeetings

Klausur und Teambuilding

Sitz im Senat und Unirat

Verhandlungen über Studiengebühren für Erwerbstätige Studierende

Verhandlungen über Drittstaaten Studierende, Visaprobleme

Ramona Rieder

Vorsitzende

chairwoman

hufak // HochschülerInnenschaft der Universität für angewandte Kunst Wien

Oskar Kokoschka-Platz 2

A-1010 Wien

rieder@hufak.net

www.hufak.net